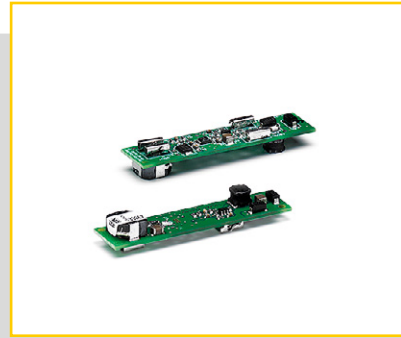


# CC TRACK LV SIMPLE FIX



## EASYLINE SIMPLE FIX PCB-48 V DC

**186832, 186833, 186834, 186835, 186818**

### Typische Anwendungsbereiche

Einbau in Adapter für Niedervolt-Systeme

- Shopbeleuchtung
- Wohnraumbelichtung



### EasyLine Simple Fix PCB-48 V DC

- **BESONDERS GERINGER RIPPELSTROM: < 3 %**
- **SELV**
- **LANGE LEBENSDAUER:  
BIS ZU 100.000 STD.**
- **PRODUKTGARANTIE: 5 JAHRE**



## EasyLine Simple Fix PCB-48 V DC

### Produkteigenschaften

- Einbauplatine 48 V DC

### Elektrische Eigenschaften

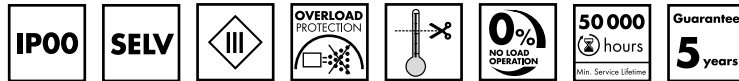
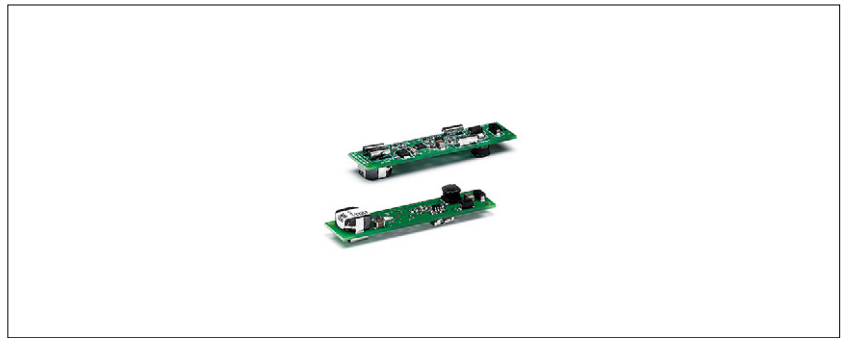
- Spannungsversorgung: 46–50 V DC
- Steckklemmen: 0,2–0,75 mm<sup>2</sup>
- Die LED-Module dürfen sekundärseitig nicht geschaltet werden.

### Sicherheitseigenschaften

- Elektronischer Kurzschlusschutz
- Überlastschutz
- Übertemperaturschutz
- Leerlaufest
- Schutzart: IP00
- Schutzklasse III
- SELV

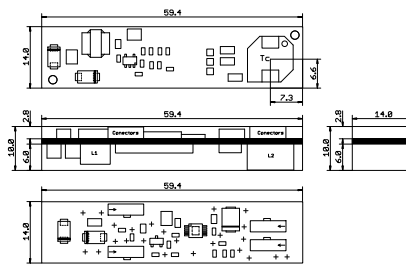
### Verpackungseinheiten

Best.-Nr.	Verpackungseinheit		
	Stück pro Karton	Kartons pro Palette	Gewicht g
186832	100	75	6
186833	100	75	6
186834	100	75	6
186835	100	75	6
186818	100	75	6



### Abmessungen

- Platine
- Länge: 59,4 mm
- Breite: 14 mm
- Höhe: 10,2 mm



### Angewandte Normen

- EN 61347-1
- EN 61347-2-13
- EN 62384
- EN 55015



### Produktgarantie

- 5 Jahre
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind ([www.vossloh-schwabe.com](http://www.vossloh-schwabe.com)). Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

# LED-Treiber – EasyLine Simple Fix PCB-48 V DC

## Elektrische Betriebsdaten

Max. Leistung W	Typ	Best.-Nr.	Spannung 0 Hz V DC	Netzstrom mA	Einschaltstrom A / $\mu$ s	Ausgangsstrom DC mA ( $\pm$ 5 %)	Ausgangsspannung DC (V)	Effizienz bei Vollast % (230 V)	Rippel 100 Hz %
10	ECXe 250.339	<b>186832</b>	46–50	240–220	30 / 5	250	3–41	> 93	< 3
14	ECXe 350.340	<b>186833</b>	46–50	330–305	30 / 5	350	3–41	> 93	< 3
21	ECXe 500.341	<b>186834</b>	46–50	480–440	30 / 5	500	3–41	> 93	< 3
25	ECXe 600.342	<b>186835</b>	46–50	560–515	30 / 5	600	3–41	> 93	< 3
29	ECXe 700.325	<b>186818</b>	46–50	670–615	30 / 5	700	3–41	> 92	< 3

## Grenzwerte

Das Überschreiten der maximalen Grenzwerte kann zu starken Verkürzungen der Lebensdauer bzw. zur Zerstörung des Treibers führen.

Typ	Umgebungstemperaturbereich		Betriebsfeuchtigkeitsbereich		Lagertemperaturbereich		Lagerfeuchtigkeitsbereich		Max. Betriebstemperatur am $t_c$ -Punkt °C	Schutzart
	°C min.	°C max.	% min.	% max.	°C min.	°C max.	% min.	% max.		
Alle Typen	-10	+40	5	80	-40	+100	5	95	+100	IPO0

## Zu erwartende Betriebslebensdauer

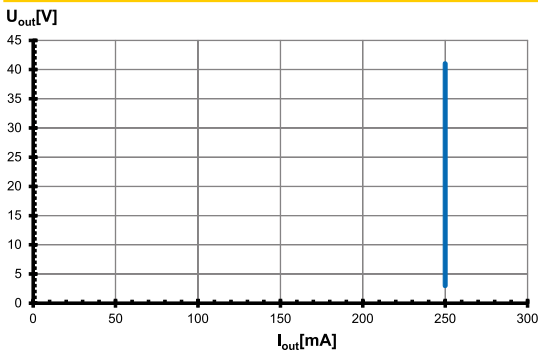
bei Betriebstemperaturen am  $t_c$ -Punkt

Betriebsstrom	Best.-Nr.	
	Alle Typen	
Alle	90 °C	100 °C
Std.	100.000	50.000

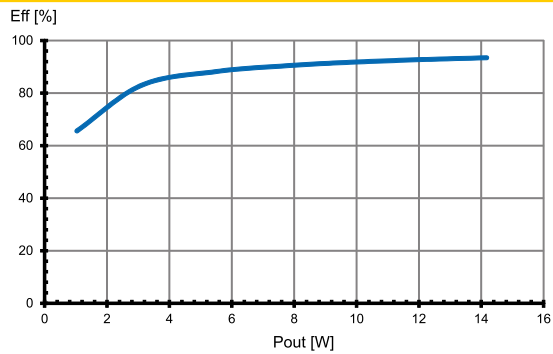
Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

## Typ. Leistungsdiagramme für 186832 / Typ ECXe 250.339

### Arbeitsbereich

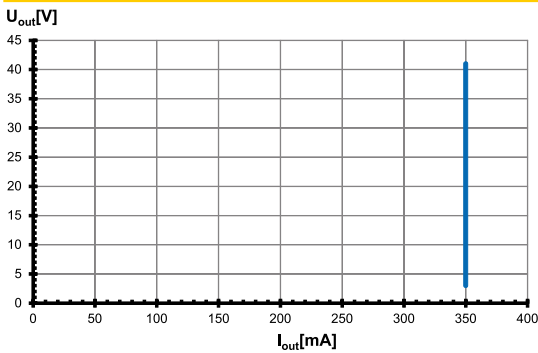


### Effizienz

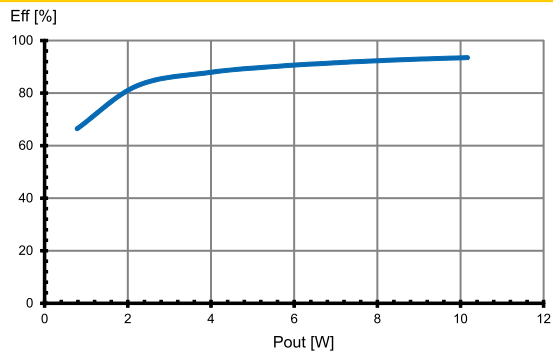


## Typ. Leistungsdiagramme für 186833 / Typ ECXe 350.340

### Arbeitsbereich

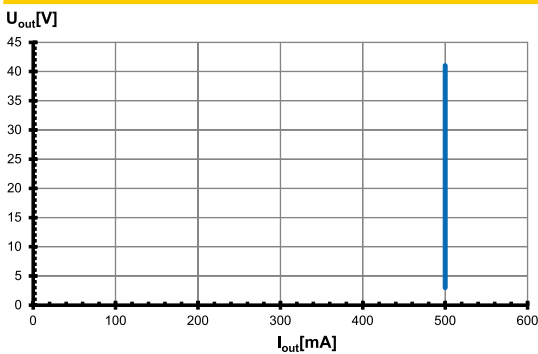


### Effizienz

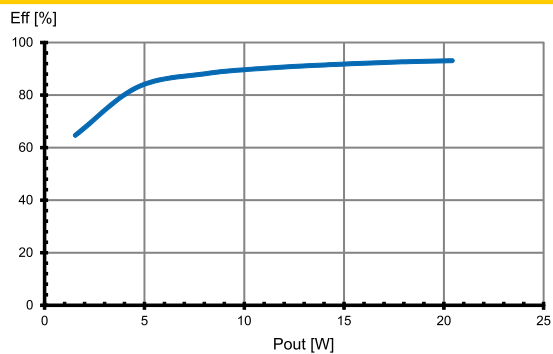


## Typ. Leistungsdiagramme für 186834 / Typ ECXe 500.341

### Arbeitsbereich

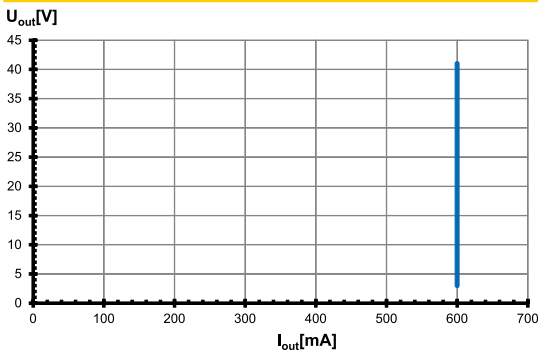


### Effizienz

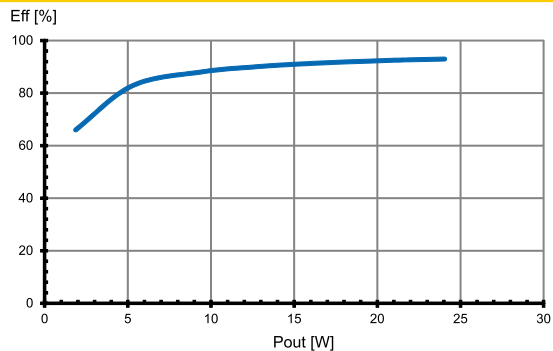


## Typ. Leistungsdiagramme für 186835 / Typ ECXe 600.342

### Arbeitsbereich

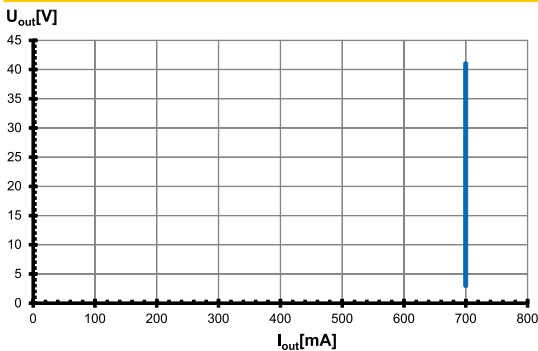


### Effizienz

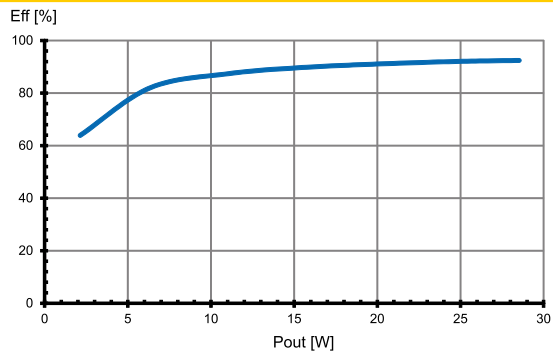


## Typ. Leistungsdiagramme für 186818 / Typ ECXe 700.325

### Arbeitsbereich



### Effizienz



## Sicherheitseigenschaften

- Kurzschlusschutz: Das Betriebsgerät ist gegen permanenten Kurzschluss geschützt und verfügt über eine automatische Wiederanlaufunktion.
- Überlastschutz: Das Betriebsgerät arbeitet nur im Bereich der angegebenen Ausgangsleistung und -spannung einwandfrei (< 60 V DC). Bitte überprüfen Sie, ob das Betriebsgerät für die geforderte LED-Last geeignet ist (siehe Elektrische Betriebsdaten im Datenblatt).
- Übertemperatur: Das Betriebsgerät verfügt über einen Übertemperaturschutz. Im Falle der Überhitzung wird der Ausgangsstrom des Betriebsgeräts reduziert. Nachdem die Temperatur unter den kritischen Temperaturwert sinkt, erhöht sich der Ausgangsstrom wieder auf den zuvor eingestellten Wert.
- Leerlaufbetrieb: Das Betriebsgerät ist leerlauffest.
- Wenn eine der oben genannten Sicherheitsfunktionen ausgelöst wird, trennen Sie das Betriebsgerät von der Netzversorgung und finden und beseitigen den Auslösegrund.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

## Sicherheits- und Montagehinweise

Die Installation ist unter Beachtung der relevanten Vorschriften und Normen durchzuführen. Dabei ist die Installation im spannungsfreien Zustand, d. h. Trennung der Netzspannung, durchzuführen. Die folgenden Hinweise sind zu beachten, eine Nichtbeachtung kann zur Zerstörung des LED-Treibers, zu Bränden und/oder anderen Gefährdungen führen.

### Zu beachtende Normen

- DIN VDE 0100
- EN 60598-1

### Mechanische Montage

- ESD-Schutzmaßnahmen:

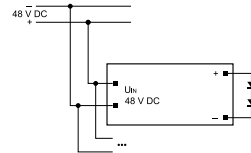
Bei Handhabung und Installation der LED-Platinentreiber auf ESD- (electro static discharge) Schutzmaßnahmen achten – siehe VS-Applikationsschrift "ESD-Schutz".

- Einbaulage: Einbau: Beliebig Position innerhalb des Niedervolt-Adapters.
- Einbauort: LED-Treiber sind zum Einbau in Leuchten oder vergleichbaren Konstruktionen wie Niedervolt-Adapter bestimmt.  
Einbau in Außenleuchten: Schutzart der Leuchte für Wasserschutz  $\geq 4$  (z. B. IP54 erforderlich)
- Schutzart: IP00
- Wärmeübergang: Beim Einbau in Leuchten ist für guten Wärmeübergang zwischen LED-Treiber und dem Leuchtengehäuse zu sorgen.  
LED-Treiber mit max. möglichem Abstand zu Wärmequellen montieren.  
Während des Betriebs darf die Temperatur, gemessen am  $t_c$ -Punkt des LED-Treibers, den vorgegebenen Grenzwert nicht überschreiten.
- Befestigung: Mit Hilfe von M4-Schrauben in den vorgesehenen Löchern
- Anzugsdrehmoment: 0,2 Nm

### Elektrische Installation

- Anschlussklemmen: Steckklemmen für starre oder flexible Leitungen mit einem Querschnitt von 0,2–0,75 mm<sup>2</sup>
- Abisolierlänge: 7,5–9,5 mm
- Verdrahtung: Netzleitung in der Leuchte kurz halten (Verringerung der Einkopplung von Störungen).  
Netz- und Lampenleitungen sind getrennt und möglichst nicht parallel zu führen.  
Max. Leitungslängen: 0,5 m
- Verpolung: Achten Sie bei der Inbetriebnahme auf die richtige Polung der Anschlussleitungen. Falsche Polarität kann die Module zerstören.
- Durchverdrahtung: Ist nicht erlaubt.

- Sekundärlast: Die Summe der Vorwärtsspannungen der LED-Lasten darf die Toleranzen der in den Elektrische Betriebsdaten im Datenblatt genannten Werte nicht überschreiten.
- Parallelschaltung: Der parallele Anschluss von LED-Lasten ist nicht erlaubt.
- Verdrahtung:



Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.